



Berufsbegleitende Aus- und Weiterbildung zur/zum zertifizierten ERLEBNISPÄDAGOG*IN / OUTDOORTRAINER*IN

nach den Richtlinien des Bundesverbandes Individual- & Erlebnispädagogik e.V.

FÜR WEN IST UNSERE WEITERBILDUNG GEEIGNET UND WAS MUSST DU MITBRINGEN?

Du arbeitest mit Menschen, liebst es, zu begleiten und zu entwickeln? Dann bist du bei uns genau richtig! Du brauchst keine pädagogische oder psychologische Ausbildung oder ein entsprechendes Studium, um an unserer Ausbildung teilzunehmen. Was du mitbringen solltest, sind ein wertschätzendes Menschenbild, Neugierde auf Erfahrungen und Freude an deiner eigenen Entwicklung. Die Module finden überwiegend im Freien statt. Du wirst von erfahrenen Lehrteamern begleitet, die mit dir deine eigene Trainer-Persönlichkeit entwickeln und gewinnt Sicherheit bei der Arbeit mit Gruppen. Nach erfolgreichem Abschluss bekommst du dein Zertifikat mit dem Titel „**Erlebnispädagog*in / Outdoortrainer*in Grundqualifikation (GQ)**“. Wer bereits eine pädagogische Ausbildung oder Studium oder entsprechende praktische Berufserfahrung vorweisen kann, erhält das erweiterte Zertifikat ohne den Zusatz „GQ“.

ZIELE UNSERER WEITERBILDUNG

- Du erlernst grundlegendes Wissen über erlebnispädagogische Einsatzbereiche und Inhalte
- Du lernst praktische Methoden kennen und kannst diese anwenden
- Du übst deine Analyse und deinen Umgang mit Gruppenprozessen
- Du setzt dich mit deiner Trainerpersönlichkeit auseinander
- Du erlernst aktuelle Qualitäts- und Sicherheitsstandards
- Du erweiterst pädagogische Schlüsselkompetenzen wie Kommunikationsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Selbstreflexionskompetenz
- Nach erfolgreichem Abschluss kannst du selbstständig erlebnispädagogische Aktionen planen und durchführen



UNSERE AUS- UND WEITERBILDUNG IST ZERTIFIZIERT!



Alonja ist eines von 464 Mitgliedern im Bundesverband Erlebnispädagogik deutschlandweit. Der Bundesverband ist sowohl in der Fachöffentlichkeit als auch in verschiedenen politischen Gremien fester Diskussions- und Kooperationspartner und hat regelmäßig öffentlichkeitswirksame Medienauftritte. Unsere Aus- und Weiterbildung zur/zum Erlebnispädagog*in / Outdoortrainer*in erfolgt nach den Standards des Bundesverbands, was auch auf dem Zertifikat ersichtlich ist.

QUALITÄT IN DER ERLEBNISPÄDAGOGIK (BEQ) UND DAS BERUFSFELD



Seit September 2019 sind wir zertifizierter Anbieter für die Aus- und Weiterbildung zum Erlebnispädagog*in / Outdoortrainer*in. Wir tragen nun stolz das Siegel **Qualität in der Individual- und Erlebnispädagogik – Mit Sicherheit pädagogisch! (beQ)**. Das Siegel wird vom Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. vergeben. Näheres zum Thema findet man auch unter diesem Link:
<https://www.bundesverband-erlebnispaedagogik.de/qualitaet/beq-qualitaetssiegel.html>.

Das Gütesiegel bestätigt uns in unserem Bestreben, dir eine fachlich hochwertige, professionelle und an den Bedürfnissen unserer Teilnehmenden orientierte Aus- und Weiterbildung anzubieten.

Erlebnispädagog*innen / Outdoortrainer*innen mit unserem Zertifikat können nach entsprechender Berufserfahrung beim Bundesverband die Zertifizierung **Erlebnispädagog*in (be)®** beantragen und in **das Berufsregister des Bundesverbandes Individual- und Erlebnispädagogik e.V.** eingetragen werden.

Mit dem beschriebenen Titel gewährleistet der Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. ein vergleichbares und hohes Qualifikationsniveau der zertifizierten Erlebnispädagog*innen. Der im Mai 2018 eingeführte Titel und das zugehörige Anerkennungsverfahren bedeuten einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Professionalisierung der Erlebnispädagogik. Auch du kannst nach einiger Berufserfahrung diesen Titel beim Bundesverband beantragen, wenn du deine Aus- und Weiterbildung bei uns machst.

Alle weiteren Informationen zu Qualitätsgrundlagen nach dem Bundesverband findest du auf der Webseite des Bundesverbandes.



UNSERE PHILOSOPHIE

Nachhaltiges Lernen erfolgt über Erfahrungen, die Kopf, Herz und Hand berühren. Die individuelle Persönlichkeit, die entstehenden Emotionen und das Handeln sind gleichzeitig im Fokus. Lernprozesse finden ganzheitlich statt - das macht Erlebnispädagogik so effizient und begeistert uns jedes Mal aufs Neue.

In unserer Arbeit sehen wir dich als ein selbstbestimmtes, eigenständiges, ganzheitliches Individuum mit eigenen Fähigkeiten und Grenzen. Wir begegnen dir stets wertschätzend und empathisch. Unsere Arbeit ist prozessorientiert; wir möchten das fördern, was bereits in dir steckt, um so nachhaltiges Lernen zu ermöglichen. Es herrscht immer das Gebot der „Freiwilligkeit“. Du entscheidest zu jedem Zeitpunkt für dich, wie weit du gehen kannst und willst. Körpergröße, Gewicht und Sportlichkeit spielen dabei keine Rolle.

Für die Definition von Erlebnispädagogik schließen wir uns der Formulierung des Bundesverbands für Erlebnispädagogik an: „Wir arbeiten mit einem pädagogischen Konzept zielorientiert und bevorzugt in der Natur oder dem naturnahen Raum vorrangig an der Förderung von Selbst- und Sozialkompetenzen“. Pädagogische Grundlagen bilden beispielsweise das handlungsorientierte Lernen und die Prozessorientierung. Dabei ist es uns ein Anliegen stets nachhaltig und zum Schutze der Natur zu arbeiten. Damit die Erlebnisse für den Alltag nutzbar gemacht werden können, nutzen wir kreative Lerntransfer-Methoden. Qualität und Sicherheit sind für uns selbstverständliche Fundamente unserer Arbeit.

Wir arbeiten politisch und konfessionell neutral. Unser Umgang im Team und mit unseren Kunden ist offen, respektvoll und von gegenseitiger Unterstützung geprägt. Wir leben eine offene Fehlerkultur. Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass jeder Mensch seine Entscheidungen aus bestem Wissen und Gewissen trifft und damit ihm wichtig erscheinende Ziele umsetzen will. Diese wertschätzende Grundhaltung öffnet uns einen Zugang zu all unseren Teilnehmenden.

Und ganz wichtig: Wir arbeiten mit Freude und absoluter Begeisterung für die Erlebnispädagogik!



DEINE VORTEILE MIT UNSERER AUS- UND WEITERBILDUNG AUF EINEN BLICK

- Der Praxisbezug ist im Fokus der Ausbildung
- Zu jedem Block bekommst du ein Handout
- Die Ausbildung ist handlungsorientiert gestaltet
- Die Ausbildung ist nach den Richtlinien des Bundesverbandes Individual- und Erlebnispädagogik e.V. aufgebaut
- Du lernst aktuelle Qualitäts- und Sicherheitsstandards
- Nach erfolgreichem Abschluss kannst du selbstständig erlebnispädagogische Aktionen planen und durchführen
- Wir bieten eine individuelle Finanzierung, du kannst die Gebühr in 3 Raten bezahlen (ohne Aufpreis)
- Wir sind zertifiziert mit dem Siegel „Qualität in der Individual- und Erlebnispädagogik –Mit Sicherheit pädagogisch! (beQ)“
- Wir arbeiten mit erfahrenen Kooperationspartnern – umfassendes Wissen und großartige Locations für dich.



RAHMENBEDINGUNGEN DER AUS- UND WEITERBILDUNG

- Insgesamt **170 Ausbildungsstunden** aufgeteilt auf 19 bzw. 20 Tage (Fehlzeiten max. 10%)
- **Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis** (dieses darf zu Beginn der Ausbildung nicht älter als 6 Monate sein und darf keine relevanten Einträge nach §72a SGB VIII enthalten). Bitte sendet uns dieses nicht zu, sondern zeigt es uns **beim 1. Modul** vor (aus Datenschutzgründen dürfen Führungszeugnisse nicht archiviert werden).
- Gültiger Erste- Hilfe Schein, nicht älter als 2 Jahre, bis spätestens zur Prüfung
- Mindestalter von 18 Jahren zum Ausbildungsbeginn

Das kommt während der Ausbildung zusätzlich auf dich zu:

- Du präsentierst ein ausbildungsrelevantes Thema vor der Ausbildungsgruppe
- Du machst ein 2-tägiges Volontariat / Praktikum im erlebnispädagogischen Kontext
- Du gestaltest ein eintägiges, erlebnispädagogisches Projekt, welches du eigenverantwortlich planst und durchführst
- Wer das Zertifikat zur/zum Erlebnispädagog*in/Outdoortrainer*in erhalten möchte, nimmt am Ende der Ausbildung an unserer Abschlussprüfung teil. Es ist auch möglich, die Ausbildung mit einer Teilnahmebestätigung ohne Prüfung abzuschließen.

Ausschlusskriterien für die Anmeldung sind die Zugehörigkeit zu Sekten und radikalen Gruppierungen.



LEHRBLÖCKE

In unserer Ausbildung orientieren wir uns als Mitglied des Bundesverbandes Individual- und Erlebnispädagogik e.V. am „Deutschen Qualitätsrahmen für lebenslanges Lernen“ (DQR). Es handelt sich dabei um ein umfassendes, bildungsbereichs-übergreifendes Instrument, welches erworbene Kompetenzen anerkennt und vergleichbar macht. In deiner Prüfung wird sichergestellt, dass du über „Kompetenzen zur selbständigen Planung und Bearbeitung fachlicher Aufgabenstellungen in einem umfassenden, sich verändernden Lernbereich oder beruflichen Tätigkeitsfeld“ verfügst.

Wir unterstützen dich dabei, die benötigten Kompetenzen zu erlernen und begleiten dich aktiv bei der Entwicklung deiner Trainerpersönlichkeit.

Wir vermitteln dir die folgenden Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen. Die Inhalte sind je nach Ausbildungsreihe unterschiedlich auf die Module verteilt:

Kennenlernen & Gruppe



Inhalte

- Historische Hintergründe, Ziele und Grundprinzipien der Erlebnispädagogik
- Organisatorisches
- Rolle des Erlebnispädagogen
- Kennenlernen
- Arbeiten mit Gruppen (Gruppendynamik, Rollen, Umgang mit schwierigen Gruppen)
- Aufbau und Durchführung von Warm-Ups
- Knotenkunde 1

Interaktion und Reflexion



Inhalte

- Interaktionsaufgaben /Problemlösungsaufgaben
- Aufbau von Übungen/Aktionen
- Reflexionsmethoden und deren Wichtigkeit
- Kommunikationsmodelle & Gesprächsführung
- Transfermodelle
- Trainerpersönlichkeit
- Evaluation & Qualitätssicherung
- Beratung von Auftraggeber & Rollenklärung
- Verpflegung von Gruppen

Wildnis und Outdoor



Inhalte

- Survivaltechniken
- Feuerkunde
- Bau von Notunterkünften
- Orientierung & Tourenplanung
- Wetterkunde
- Sicherheits- & Notfallmanagement
- Intensivpädagogische Maßnahmen
- Natur- & Klimaschutz
- Knotenkunde 2

City Bound und Follow up



Inhalte

- City Bound (Erlebnisraum Stadt, Erkennen und Umgang mit persönlichen Grenzen, Vermeidungs- und Befähigungsstrategien in Grenzsituationen)
- Komfortzonenmodell
- Qualitätssicherung & Follow-up
- Versicherung von EP-Programmen
- Rechtliche Aspekte & Garantenstellung

Klettern, Abseilen und Seilaufbauten



Inhalte

- Arbeit mit Seilen, Seilkunde
- Bau und Betrieb einer ablassbaren Abseilstelle
- Bau und Betrieb einer Seilbrücke / Seilrutsche
- Sicherheitsmanagement
- Fachverbände
- Bau und Betrieb von Niederseilelementen
- Klettern als EP-Element
- Hochseilgarten
- Warm-ups & Reflexion rund ums Seil

Wahrnehmung und Solo



Inhalte

- (Natur-) Wahrnehmungsübungen
- Vertrauensübungen & Vertrauensfall
- Ökologie
- Solo & Visionssuche
- Landart
- Naturschutz in der Erlebnispädagogik

Floßbau und Bogenschießen



Inhalte

- Floßbau als Großprojekt
- Intuitives Bogenschießen
- Gewässer-Ökologie
- Outdoortraining im Businesssektor
- Zielgruppenorientierung
- Risiko-, Notfall- & Sicherheitsmanagement

Kanu und Abschluss



Inhalte

- Kanu in der Erlebnispädagogik
- EP Projekt Präsentationen
- Prüfungsvorbereitung
- Auswertungsgespräche
- Abschlussprüfung
- Ausbildungsabschluss
- Zertifikatsübergabe



ÖRTLICHKEITEN UND KOOPERATIONSPARTNER

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir jährlich je eine Kursreihe mit unseren Kooperationspartnern, dem Bildungszentrum Unterallgäu und der Dobelmühle Aulendorf, anbieten können. Durch diese starken Partner können wir euch nicht nur großartige Locations, sondern auch fundiertes Wissen anbieten.

Ihr könnt euch aktuell bei uns zwischen 3 **Ausbildungsreihen** entscheiden!

Die **Kurse 25 + 29 „Bodensee“** (Start im März 2026 + März 2027) finden in Kooperation mit der **Dobelmühle in Aulendorf** an unterschiedlichen Locations im Kreis Ravensburg / Bodenseekreis statt.

Die Dobelmühle ist ein zukunftsorientiertes Jugendfreizeit- und Erlebniszentrum, das es sich zur Aufgabe gesetzt hat, Menschen wegweisende und mutmachende Erfahrungen für ihr Leben zu ermöglichen.



Der Kurs 28 „**Iller**“ (Start Oktober 2026) findet in Kooperation mit der **Umweltstation Unterallgäu in Legau** im Großraum Kempten / Allgäu statt.



Die Umweltstation Legau steht für eine soziale, erlebnis- und umweltpädagogische Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung. Die Umweltstation bietet viel Platz auf dem Zeltplatz und im gemütlichen Hüttdorf.

ÜBERNACHTUNG & AUSRÜSTUNG

Wir übernachten je nach Modul indoor im Matratzenlager / Mehrbettzimmer in einfachen Gruppenhäusern oder outdoor im Zelt. Die Veranstaltungsorte können sich ggf. ändern.

Für die Übernachtung brauchst du ggf. ein eigenes Zelt, eine Isomatte und einen Schlafsack.

Da wir uns bei jeder Jahreszeit und Wetterlage schwerpunktmäßig draußen aufhalten, brauchst du witterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Außerdem wären sinnvoll: Taschenlampe, Essgeschirr und Taschenmesser. Teile der benötigten Ausrüstung können bei uns gegen Gebühr ausgeliehen werden (z.B. warmer Schlafsack).

Eine detaillierte Liste der benötigten Ausrüstung sowie weitere Informationen erhältst du rechtzeitig vor Ausbildungsbeginn. Das ausbildungsrelevante Material (Kletterzubehör, Kompass usw.) stellen wir dir zur Verfügung. Hier entstehen dir keine zusätzlichen Kosten.



KOSTEN 2250 € (Kurs 25) bzw. 2350 € (ab Kurs 28 + Kurs 29)

1.850 € reduzierter Preis für SchülerInnen und Studierende bzw. 1950 € (ab Kurs 28 + Kurs 29)
(mit Nachweis durch Schüler- oder Immatrikulationsbescheinigung)

Zzgl. Kosten für die Unterkunft & Verpflegung
(werden nach jedem Modul in bar abgerechnet, durchschnittlich 20-25 Euro pro Nacht + 14 - 16 Euro Verpflegung pro Tag)

Du kannst die Ausbildungsgebühr in 3 Raten bezahlen, wenn du das möchtest.

Mindestteilnehmendenzahl: **8**

Maximalteilnehmendenzahl: **16**

TERMINE KURS 25 „BODENSEE“ AB MÄRZ 2026

Die 170 Ausbildungsstunden sind im Kurs 25 auf 20 Tage an 8 Modulen aufgeteilt.

27.-29.03.2026	Kennenlernen
17.-19.04.2026	Interaktion und Reflexion
16.-17.05.2026	Wildnis und Outdoor
13.-14.06.2026	Klettern und Seilaufbauten
11.-12.07.2026	Fußbau und Kanu
01.-02.08.2026	Citybound & Bogenschießen
12.-13.09.2026	Solo und Vertrauen
15.-18.10.2026	Abschluss

Ausbilder*in: Sonja Filbrich & Leon Fischer

Veranstaltungsort: Dobelmühle Aulendorf & versch. Örtlichkeiten im Kreis Ravensburg

TERMINE KURS 28 „ILLER“ AB OKTOBER 2026

Die 170 Ausbildungsstunden sind im Kurs 28 auf 19 Tage an 6 Modulen aufgeteilt.

02.-04.10.2026	Kennenlernen
13.-15.11.2026	Interaktion & Reflexion
15.-17.01.2027	Citybound & Follow up
12.-14.03.2027	Klettern, Seilaufbauten & Bogenschießen
30.04.-02.05.2027	Wildnis, Naturwahrnehmung, Solo, Vertrauen
17.-20.06.2027	Fußbau, Kanu, Abschluss

Ausbilder*in: Peter Wolfinger & Annika Straub

Veranstaltungsort: Umweltstation Unterallgäu & versch. Örtlichkeit Großraum Allgäu

TERMINE KURS 29 „BODENSEE“ AB APRIL 2027

Die 170 Ausbildungsstunden sind im Kurs 29 auf 20 Tage an 8 Modulen aufgeteilt.

12.-14.03.2027	Kennenlernen
09.-11.04.2027	Interaktion und Reflexion
08.-09.05.2027	Wildnis und Outdoor
12.-13.06.2027	Klettern und Seilaufbauten
17.-18.07.2027	Fußbau und Kanu
28.-29.08.2027	Citybound & Bogenschießen
25.-26.09.2027	Solo und Vertrauen
21.-24.10.2027	Abschluss

Ausbilder*in: Didi Bross & Annika Straub

Veranstaltungsort: Dobelmühle Aulendorf & versch. Örtlichkeiten im Kreis Ravensburg



UNSER LEHRTEAM



Peter Wolfinger
Dipl. Pädagoge
Zert. Erlebnispädagoge / Outdoortrainer
Hochseilgartentrainer (ERCA)



Sonja Filbrich
Dipl. Sozialpädagogin
Zert. Erlebnispädagogin be
Trainerin & Coach
Hochseilgartentrainerin (ERCA)
Zert. Outdoorguide



Alexander Stobbe
Trainer & Prozessbegleiter
Zert. Erlebnispädagoge be
Gepr. Wildnisführer
Hochseilgartentrainer (ERCA)
NLP-Master



Leon Fischer
Zert. Erlebnispädagoge
Zert. Outdoorguide
Sozialarbeiter (FH)
Master of Science in Applied Positive
Psychology



Didi Broß
Zert. Erlebnispädagoge / Outdoortrainer
Therapeutisches Bogenschießen
Anti-Aggressivitäts/Coolnesstrainer



Annika Straub
Zert. Erlebnispädagogin be
Dipl. Sozialpädagogin
Transaktionsanalytikerin
Zert. Outdoorguide



Lisa Forstmaier
Zert. Erlebnispädagogin /
Outdoortrainerin
Sozialpädagogin
Systemische Beraterin

Kontakt: alonja
Stobbe & Filbrich GbR
www.alonja.de
info@alonja.de
Tel.: 07502 / 942 05 43

Wenn du Fragen oder Anregungen hast,
kannst du dich gerne melden!

Verbindliche Anmeldung

Aus- und Weiterbildung zur/zum Erlebnispädagog*in /
Outdoortrainer*in



Name, Vorname:

Adresse:

Geburtsdatum:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Vorausbildung:

Ausgeübter Beruf:

Abweichende Rechnungsadresse:

Anmeldung zu:

- Kurs 25 „Bodensee“, Beginn März 2026 (Oberschwaben - Baden-Württemberg)
- Kurs 28 „Iller“, Beginn Oktober 2026 (Allgäu - Bayern)
- Kurs 29 „Bodensee“, Beginn März 2027 (Oberschwaben – Baden-Württemberg)

Die persönliche Ausrüstung sowie die Anreisekosten sind nicht im Leistungspaket enthalten.

Zahlungsbedingungen:

Die Ausbildungsgebühr ist bis eine Woche vor Ausbildungsbeginn vollständig zu entrichten (mit Ausnahme vereinbarter Ratenzahlungen). Du erhältst rechtzeitig eine Rechnung von uns.

- Ich wünsche eine Ratenzahlung gemäß Zahlungsbedingungen.
- Ich wünsche den reduzierten Preis für Schüler/Studenten (bitte Schüler- oder Immatrikulationsbescheinigung anfügen).

Ich bestätige die Richtigkeit meiner Angaben und melde mich verbindlich für die o.g. Ausbildungsreihe an. Mein gesundheitlicher Zustand ermöglicht mir die Teilnahme an den Ausbildungsinhalten. Ich akzeptiere die Geschäftsbedingungen der Stobbe & Filbrich GbR und habe die angehängte Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen.

.....
Datum, Ort und Unterschrift

Die unterschriebene Anmeldebestätigung zusammen mit der im Anhang beigefügten Einwilligungserklärung zur Verarbeitung von den Fotos schickst du bitte an: alonja, Stobbe & Filbrich GbR, Niedersweiler 13, 88284 Wolpertswende (per Post) oder an info@alonja.de (per E-mail als PDF mit Unterschrift)

Wie bist du auf unsere Ausbildung aufmerksam geworden?

- | | | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> Flyer | <input type="checkbox"/> Plakat | <input type="checkbox"/> Suchmaschine | <input type="checkbox"/> Empfehlung durch Bekannte |
| <input type="checkbox"/> Facebook | <input type="checkbox"/> Instagram | <input type="checkbox"/> Anzeige / Google | <input type="checkbox"/> Andere..... |

Einwilligungserklärung zur Verarbeitung und Veröffentlichung von Fotos

Die Stobbe & Filbrich GbR beabsichtigt, zur Darstellung des Unternehmens im Internet und auf gedruckten Werbematerialien Fotos zu veröffentlichen, auf denen auch TeilnehmerInnen zu sehen sind. Dabei erfolgt keine Kennung der Namen der abgebildeten TeilnehmerInnen und es werden nicht gezielt einzelne TeilnehmerInnen vorgestellt.

Bitte zutreffendes ankreuzen!

- Ich willige ein, dass zu diesem Zweck Fotos, auf denen ich zu sehen bin, ins Internet eingestellt werden.
- Ich willige ein, dass die Fotos, auf denen ich zu sehen bin von der Stobbe & Filbrich GbR. verarbeitet werden, den Teilnehmenden / dem Kunden übermittelt werden dürfen (z.B. als Erinnerungen).
- Ich willige ein, dass die Fotos, auf denen ich zu sehen bin von der Stobbe & Filbrich GbR. für Werbematerialien verwendet werden dürfen (z.B. Flyer).

Soweit sich aus meinem Foto Hinweise auf meine ethnische Herkunft, Religion oder Gesundheit ergeben (z.B. Hautfarbe, Kopfbedeckung, Brille), bezieht sich meine Einwilligung auch auf diese Angaben.

Informationen im Internet sind weltweit zugänglich und können mit Suchmaschinen gefunden und mit anderen Informationen verknüpft werden, woraus sich unter Umständen Persönlichkeitsprofile über mich erstellen lassen. Ins Internet gestellte Informationen, einschließlich Fotos, können problemlos kopiert und weiterverbreitet werden. Es gibt spezialisierte Archivierungsdienste, deren Ziel es ist, den Zustand bestimmter Websites zu bestimmten Terminen dauerhaft zu dokumentieren. Dies kann dazu führen, dass im Internet veröffentlichte Informationen auch nach Ihrer Löschung auf der Ursprungsseite weiterhin aufzufinden sind.

Diese Einwilligung ist freiwillig. Ich kann sie ohne Angabe von Gründen verweigern, ohne dass ich deswegen Nachteile zu befürchten hätte. Ich kann diese Einwilligung zudem jederzeit in Textform (z.B. Brief, E-Mail) widerrufen. Fotos, auf denen ich erkennbar bin und die im Wesentlichen nur mich zeigen (z.B. beim Ausführen einer Tätigkeit) werden dann unverzüglich aus dem Internetangebot der Stobbe & Filbrich GbR. entfernt und nicht mehr für neue Drucksachen verwendet. Sofern ich auf dem Foto zusammen mit anderen Personen abgebildet bin, muss das Foto nicht entfernt werden, sondern es genügt, wenn ich unverzüglich auf dem Foto unkenntlich gemacht werde (z.B. durch Verpixelung). Bin ich auf dem Foto zusammen mit anderen Personen abgebildet und möchte die Stobbe & Filbrich GbR. die Möglichkeit zur Verpixelung nicht nutzen, sondern es direkt durch ein neues Foto ersetzen (etwa, weil das Foto eine besondere Bedeutung für die Website hat), beträgt die Frist für den Austausch des Fotos einen Monat.

Vor- und Nachname des Teilnehmenden in Druckbuchstaben

Unterschrift Teilnehmende*

Informationsbogen Alonja - Veranstaltungen der Stobbe & Filbrich GbR

Vor- und Zuname:

Geb.- Datum:

	Ja	nein
Hast du Allergien / Unverträglichkeiten? Vegetarier oder Veganer?	Wenn ja, welche?	
Liegen körperliche Einschränkungen / Verletzungen vor?	Wenn ja, welche?	
Kannst du schwimmen? (Frage für Floßbau/Kanutouren)		
Sollten wir bzgl. deiner Gesundheit noch etwas wissen?	Wenn ja, was?	

Dieser Fragebogen dient dazu, dass wir bei der Veranstaltung optimal auf deine Bedürfnisse eingehen und Besonderheiten bei der Planung berücksichtigen können. Die Daten bleiben ausschließlich bei Alonja – der Stobbe & Filbrich GbR.

Einwilligungserklärung:

Hiermit willige ich..... in die Verarbeitung besonderer personenbezogener Daten ein:
-Allergien/Ernährungsgewohnheiten
-körperliche Einschränkungen
-Schwimmfähigkeit
-Sonstige Gesundheitsmerkmale nach eigener Angabe durch die Stobbe & Filbrich GbR ein.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zu folgenden Zwecken:

-Sichere Durchführung des Trainings
-um die Speisenauswahl an die Bedürfnisse der Teilnehmenden anzupassen
-um in Notfällen schnell und wirkungsvoll Hilfe zu gewährleisten

Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis und ich kann sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Meine Widerrufserklärung kann ich an info@alonja.de richten.

Ort, Datum Unterschrift

Geschäftsbedingungen der Stobbe & Filbrich GbR.

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind auf Grundlage ihrer Verwendung und in Kenntnis des Kunden Bestandteil jeder vertraglichen Vereinbarung zwischen der Stobbe & Filbrich GbR. und dem Kunden. Anderslautende Geschäftsbedingungen des Kunden werden dann nur Bestandteil des Vertrages, wenn der Kunde schriftlich der Verwendung der AGB Stobbe & Filbrich GbR. widerspricht, seine eigenen AGB Stobbe & Filbrich GbR. zur Kenntnis bringt und Stobbe & Filbrich GbR. diese ausdrücklich anerkennt.

1. Vertragsabschluss und Leistungsänderungen

Verträge zwischen der Stobbe & Filbrich GbR. und dem Kunden kommen grundsätzlich mit der ausdrücklichen Annahme durch die Stobbe & Filbrich GbR. zustande.

Der Umfang der vertraglichen Leistungsverpflichtungen ergibt sich ausschließlich aus der Leistungsbeschreibung und / oder den Angaben in der Vertragsbestätigung.

Änderungen oder Abweichungen einzelner Vertragsleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Vertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und die von der Stobbe & Filbrich GbR. nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind gestattet, soweit die Änderung oder Abweichung nicht erheblich ist und den Gesamtzuschnitt der vereinbarten Vertragsleistung nicht beeinträchtigt. Die Stobbe & Filbrich GbR. verpflichtet sich, den Kunden unverzüglich über Leistungsänderungen oder Abweichungen in Kenntnis zu setzen.

Auch wenn unsere Vertragsleistungen für einen Dritten erbracht werden sollen, entstehen vertragliche Verpflichtungen nur gegenüber unserem Kunden.

2. Fälligkeit von Zahlungen

Die von dem Kunden geschuldete Zahlung ist unter den auf der Rechnung ausgewiesenen Zahlungsfristen fällig.

3. Kündigung durch den Kunden

Bei einem Rücktritt des Kunden vom Vertrag werden folgende Rücktrittspauschalen vereinbart:

Bis 90 Tage vor Leistungsbeginn: 20%
Bis 60 Tage vor Leistungsbeginn: 25%
Bis 30 Tage vor Leistungsbeginn: 40%
Bis 15 Tage vor Leistungsbeginn: 50%
14 Tage bis Leistungsbeginn: 100%

Als Leistungsbeginn gelten der Beginn von Veranstaltungen, der Beginn von Reisen sowie generell der Tag, an dem die Stobbe & Filbrich GbR. ihrerseits zur Erbringung vertraglich geschuldeten Leistung verpflichtet ist.

Der Rücktritt hat grundsätzlich schriftlich zu erfolgen. Als Stichtag für die Berechnung der Frist gilt der Eingang der Rücktrittserklärung.

4. Haftung

Die Haftung der Stobbe & Filbrich GbR. gegenüber dem Kunden auf Schadensersatz wegen vorvertraglicher oder vertraglicher Ansprüche ist auf insgesamt die Höhe des dreifachen Vertragspreises beschränkt, soweit ein Schaden nicht vorsätzlich durch die Stobbe & Filbrich GbR. herbeigeführt wurde.

Im Übrigen wird die Haftung für leichte Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Es wird zwischen der Stobbe & Filbrich GbR. und dem Kunden vereinbart, dass dieser die Leistungen der Stobbe & Filbrich GbR. grundsätzlich auf eigene Gefahr in Anspruch nimmt.

Bucht ein Unternehmen bei der Stobbe & Filbrich GbR. pauschal und gibt die gebuchten Teilnehmerplätze an Dritte weiter, gilt folgende Regelung:

Das Unternehmen verpflichtet sich, den Haftungsausschluss mit dem Inhalt der allgemeinen Geschäftsbedingungen der Stobbe & Filbrich GbR. auch mit den einzelnen Teilnehmern der Veranstaltung vertraglich zu vereinbaren.

Sollte dies unterlassen werden, so verpflichtet sich das Unternehmen, die Stobbe & Filbrich GbR. von allen Ersatzansprüchen der Teilnehmer freizuhalten. Die Freistellung hat in dem Umfang zu erfolgen, wie die Stobbe & Filbrich GbR. stehen würde, wenn ihre allgemeinen Geschäftsbedingungen den Haftungsausschluss regeln würden.

Haftungseinschränkungen unserer Leistungsträger gelten auch zu unseren Gunsten.

Beeinträchtigung unserer Leistung durch höhere Gewalt wie Unerreichbarkeit des Veranstaltungsortes, Witterungseinflüsse, unverschuldeten Ausfall von Leistungsträgern o.ä. berühren nicht unseren vertraglichen

Vergütungsanspruch. Dazu gehört ebenfalls die Situation, dass eine Veranstaltung aus ökologischen Gründen oder anderen Gründen des Naturschutzes nicht wie ursprünglich geplant durchgeführt werden kann. Insbesondere sind hierzu Felssperrungen, Fluss-Sperrungen aus Wassermangel und andere Geländesperrungen hinzuzuzählen.

Soweit uns durch höhere Gewalt Mehr- oder Minderauswendungen entstehen, erhöht oder vermindert sich unser Vergütungsanspruch gegen unseren Kunden entsprechend.

5. Rücktritt durch die Stobbe & Filbrich GbR.

Bis 8 Tage vor Vertragsbeginn kann die Stobbe & Filbrich GbR. vom Vertrag zurücktreten, wenn eine evtl. in der Leistungsbeschreibung festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht ist, die Stobbe & Filbrich GbR. die Erfüllung des Vertrages unmöglich ist oder wenn die Vertragserfüllung durch die Stobbe & Filbrich GbR. nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand zu ermöglichen ist. Der Rücktritt durch die Stobbe & Filbrich GbR. hat schriftlich zu erfolgen. Für die Einhaltung der Frist kommt es auf die Absendung der Rücktrittserklärung an. Bereits geleistete Zahlungen werden in vollem Umfang zurückerstattet. Weitere Ansprüche sind nicht geltend zu machen.

Die Stobbe & Filbrich GbR. steht weiterhin das Recht zu, bei Veranstaltungen, für deren Teilnahme beim Kunden besondere Eignungen körperlicher oder sonstiger Art notwendig sind, auch während der Dauer der Veranstaltung vom Vertrag zurückzutreten, soweit eine Vertragsdurchführung aus diesen Gründen unmöglich ist und der Rücktritt auch im wohlverstandenen Interesse des Kunden oder anderer Kunden liegt. Beispielsweise sei hier aufgeführt, dass alkoholisierte Teilnehmer von der Teilnahme an bestimmten Aktivitäten ausgenommen werden können. Dazu gehören u.a. jegliche Art von Schießen, Hochseilelement und anderes mehr im Ermessen des verantwortlichen Trainers.

Werden durch die Verweigerung unserer Vertragsleistungen Sonderleistungen erforderlich, hat uns der Kunde die entsprechenden Mehrkosten neben einem eventuell entgangenen Gewinn zu ersetzen.

Unsere Veranstaltungen werden im Sinne des Naturschutzgesetzes und des Landschaftsbetretungsrechtes mit all ihren Einschränkungen durchgeführt. Ergeben sich hieraus während einer Veranstaltung Einschränkungen für den geplanten Ablauf, ist die Stobbe & Filbrich GbR. berechtigt, die Veranstaltung im Sinne der Gesetze abzuändern und ersatzweise gleichwertige Leistungen anzubieten.

Es ist dem Kunden nicht gestattet, mit Gegenforderungen aufzurechnen, soweit es sich nicht um unstreitige oder rechtskräftige Gegenforderungen handelt.

Soweit der Kunde eine Herabsetzung des von ihm geschuldeten Vertragspreises wegen behaupteter Schlechterfüllung des Vertrages durch die Stobbe & Filbrich GbR. begeht, ist er verpflichtet, dies unter Angabe von Gründen der Stobbe & Filbrich GbR. unverzüglich mitzuteilen.

Die Stobbe & Filbrich GbR. hat von dem Kunden von eventuell anfallenden Nutzungseinschränkungen für Darbietungen jeder Art (z.B. GEMA-Gebühren) freigestellt zu werden.

6. Geistiges Eigentum

Unser Leistungspaket ist unser geistiges Eigentum.

Unser Kunde verpflichtet sich für die Dauer von 2 Jahren unsere Leistungen nicht zu kopieren, nicht mit unserem Leistungspaket, ohne unsere Zustimmung in direkte Geschäftsbeziehung zu treten und unsere, dem Leistungspaket zugrundeliegende Idee und die Anschriften unserer Leistungsträger als unser Betriebsgeheimnis zu wahren.

7. Gerichtsstand

Der Kunde kann die Stobbe & Filbrich GbR. nur an deren Sitz verklagen.

8. Unwirksamkeit einzelner Klauseln

Soweit einzelne Bestimmungen der AGB von der Stobbe & Filbrich GbR. unwirksam sein sollten, hat dies nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.

Anstelle der ungültigen Regelung soll dasjenige treten, was die Parteien in Kenntnis der Unwirksamkeit geregelt hätten, um den wirtschaftlichen Zweck der Vereinbarung zu erreichen. Dies gilt auch für den Fall einer Regelungslücke.

Alonja- Stobbe & Filbrich GbR. Datenschutzerklärung

Der Schutz der individuellen Privatsphäre bei der Speicherung und Verarbeitung persönlicher Daten ist für uns ein wichtiges Anliegen, das wir bei unseren Geschäftsprozessen mit hoher Aufmerksamkeit berücksichtigen.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Alonja
Stobbe & Filbrich GbR.
Niedersweiler 13
88284 Wolpertswende
Telefon +49(0)7502-9420543
E-Mail: info@alonja.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck deren Verwendung

Wenn Sie einen Vertrag mit uns schließen, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname
- eine gültige E-Mail-Adresse
- Anschrift
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen, die für die Vertragsdurchführung im Rahmen des Vertragsverhältnisses notwendig sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt

- um Sie als unseren Vertragspartner identifizieren zu können
- zur ordnungsgemäßen Abwicklung des zugrundeliegenden Vertragsverhältnisses
- um Sie angemessen beraten zu können
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- zur Rechnungsstellung
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Durchführung des Vertrages und für die beiderseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertrag erforderlich.

Die für das Vertragsverhältnis von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ende der Vertragsdurchführung gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DS-GVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DS-GVO eingewilligt haben. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z.B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an IT-Dienstleister, freiberufliche Mitarbeitende, Kooperationspartner zur Durchführung von Trainings oder Weiterbildungen, Steuerberater, sowie Anbieter von Örtlichkeiten (z.B. Hotels, Unterkünfte). Die weitergegebenen Daten dürfen von Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruchs, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DS-GVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DS-GVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DS-GVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DS-GVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@alonja.de.

6. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

7. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.